

REZA DALVAND: PLITSCH, PLATSCH – PITSCH, PATSCH

Durstig ist das Vogelkind läuft zur Pfütze hin geschwind. Aber ei, da fliegt es hin und landet ... mittendrin! Einer zieht es raus, eine reibt es ab und auch der Dritte macht sich nützlich. »Doch wer hat das Vogelkind eigentlich in die Pfütze geschubst?«, fragt die Vierte. »Ich hab's doch nur gestupst«, gesteht leicht zerknirscht der Fünfte, der mit der großen Mütze.

Dieses Fingerspiel mit Abzählreim kennt im Iran jedes Kind. Die Pfütze liegt im Handteller und als das Vogelkind hinfällt, hat jeder Finger seine Aufgabe. Dabei beginnt der Reim mit dem kleinen Finger, und der Schelm ist am Ende der dicke Daumen ...

Der iranische Illustrator Reza Dalvand hat aus dem alten, mündlich überlieferten Vers aus der persischen Kultur ein bezauberndes kleines Buch geschaffen. Wer will, kann den Reim auch auf Persisch sprechen: Geschickt ist der persische Originaltext als Ornament ins Bild integriert und schafft eine Einheit zwischen Vers und Illustration. Das auch haptisch schöne Pappbuch aus Recyclingkarton mit Ausstanzung passt in jede Kinderhand.



Dalvand, Reza (Text und Illustration)

PLITSCH, PLATSCH – PITSCH PATSCH

LI LI LI LI HOSAK

Ein Abzählreim aus dem Iran

Zweisprachig Deutsch – Persisch

Aus dem Persischen von Nazli Hodaie

© 2021 Baobab Books

Originalausgabe

20 S., Pappbuch mit Stanzung

Gedruckt auf 100% Recyclingkarton,

mit Farben auf pflanzlicher Basis

Format 16,5 x 20 cm

€ [D] 13,90 / € [A] 14,30 / CHF 16.80 (UVP)

ISBN 978-3-907277-08-9

Ab 2 Jahren

DER AUTOR UND ILLUSTRATOR

Reza Dalvand wurde 1989 in der iranischen Stadt Andimeschk geboren und wollte bereits als Kind nur eines: zeichnen. Nach seinem Studium in Grafischer Gestaltung an der Universität Isfahan absolvierte er einen Masterstudiengang in Illustration an der Universität Teheran. Neben seiner Tätigkeit als Art Director eines iranischen Verlagshauses arbeitet er als freier Illustrator in Teheran. Seine Arbeiten finden nicht nur bei Verlagen auf der ganzen Welt, sondern auch an internationalen Ausstellungen und Wettbewerben viel Beachtung.